



Historisches Museum Frankfurt

Das Gutenbergdenkmal auf dem Rossmarkt Richtung Gallusgasse

Das Gutenbergdenkmal auf dem Rossmarkt, ein Werk von Eduard Schmidt von der Launitz , wurde am 24. Juni 1840 erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

2. Hälfte 19. Jahrhundert (Datierung)

•
Stadtopographie
Fotografie
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. Ph20507
